

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Sie sind gemäß § 39 WaffG verpflichtet, der zuständigen Behörde die zur Durchführung des Gesetzes erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle und Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

Antrag auf Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis

Waffenbesitzkarte (grüne WBK) zum Gebrauch und Besitz einer/mehrerer Waffen (§ 10 Abs. 1 Satz 1 1. Alternative WaffG)

Eintragung einer Erlaubnis zum Erwerb und zum Besitz einer/mehrerer Waffen (Voreintrag) in die WBK Nr. _____

Waffenbesitzkarte als Sportschütze (gelbe WBK) nach § 14 Abs. 4 Satz 1 WaffG

Waffenbesitzkarte für Waffensammler oder Waffensachverständige (§§ 17 und 18 WaffG)

Waffenbesitzkarte infolge Erbfalls (§ 20 WaffG)

Munitionserwerbsberechtigung (MEB; § 10 Abs. 3 Satz 1 WaffG) *

Munitionserwerbsschein (MES - in der Regel nur für Munitionssammler - § 10 Abs. 3 Satz 2 WaffG) *

Waffenschein (WS; § 10 Abs. 4 WaffG) **

Waffenschein für Bewachungsunternehmer und ihr Bewachungspersonal (§§ 10 Abs. 4, 28 Abs. 1 WaffG) **

* Beide Erlaubnisse berechtigen auch zum Besitz der jeweiligen Munitionsart!

** Bitte Nachweise über Haftpflichtversicherung beifügen!

Copyright: LRA Pfaffenhofen a.d.Ilm

Angaben zur Person des Antragstellers

Name, Vorname(n), ggf. frühere Namen	Staatsangehörigkeit
--------------------------------------	---------------------

Geburtsdatum	Geburtsort
--------------	------------

Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)	
-----------------------------------	--

weitere Wohnungen	Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)
-------------------	---------------------------------------------------------------------

Personalien des/r Antragstellers/in nachgewiesen durch Reisepass / Personalausweis	
Nr. _____	ausgestellt von _____ am _____

freiwillige Angaben: Telefon, E-mail

Ich besitze folgende waffenrechtliche Erlaubnisse:			
<input type="checkbox"/> Waffenbesitzkarte	<input type="checkbox"/> Munitionserwerbsschein	<input type="checkbox"/> Waffenschein	<input type="checkbox"/> Jagdschein
<input type="checkbox"/> bisher keine	<input type="checkbox"/> bereits nachstehende		

Art der Erlaubnis	ausgestellt am	gültig bis	ausstellende Behörde

Ich besitze <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> folgende Schusswaffen u. Munition
(falls Platz nicht ausreicht, bitte Aufstellung auf Beiblatt fortsetzen)

Art der Waffe (z.B. Flinte, Büchse, Pistole, Revolver usw.)	Kaliber	Hersteller oder Warenzeichen	Typ, Modell	Herstellungsnummer

Welche Art von Waffen / Munition wollen Sie erwerben / haben Sie erworben:

Art der Waffe	Kaliber	Hersteller oder Warenzeichen	Typ, Modell	Herstellungsnummer

Datum, Name, Anschrift des Überlassers

Nur bei Waffenscheinantrag: Ich möchte folgende Schusswaffe führen:

Art der Waffe	Kaliber	Hersteller	Typ, Modell	Herstellungsnummer

Nur bei Waffenscheinantrag:

Eine Haftpflichtversicherung in Höhe von 1 Million Euro - pauschal für Personen- und Sachschäden - habe ich abgeschlossen bei

Name der Versicherung

Police Nr.

Einen Nachweis des Versicherers lege ich bei.

Antragsbegründung

Zu welchem Zweck wollen Sie Waffen erwerben, besitzen und/oder führen?

Besonders wenn Sie einen Waffenschein beantragen, ist eine eingehende Begründung erforderlich.

Ich habe die Waffe im Wege der Erbfolge erworben.

Ich bin Jäger und benötige die Waffe zur

Bau- und Fallenjagd.

zur Fangschussabgabe.

Ich bin Sportschütze.

Wie bewahren Sie Ihre Waffen auf:

Langwaffen

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1
Widerstandsgrad 0 (unter 200 kg) (Stückzahl unbegrenzt).

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1
Widerstandsgrad 0 (über 200 kg) (Stückzahl unbegrenzt).

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1
Widerstandsgrad I (Stückzahl unbegrenzt).

wie folgt
(bitte beschreiben Sie Ihr Aufbewahrungsbehältnis):

Kurzwaffen

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1
Widerstandsgrad 0 (unter 200 kg) (Stückzahl: bis 5)

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1
Widerstandsgrad 0 (über 200 kg) (Stückzahl: bis 10)

in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1
Widerstandsgrad I (Stückzahl unbegrenzt).

wie folgt
(bitte beschreiben Sie Ihr Aufbewahrungsbehältnis):

Wie bewahren Sie Ihre Munition auf:

- Getrennt von den Waffen**
- in einem Stahlblechschrank mit Stangenriegelschloss.
- getrennt von den Waffen in einem Behältnis genügend Sicherheitsstufe A nach VDMA 24992. Sicherheitsstufe B nach VDMA 24992.
- wie folgt: (bitte beschreiben Sie Ihr Aufbewahrungsbehältnis)
- _____
- _____
- Gemeinsam mit den Waffen** in einem Behältnis genügend DIN/EN 1143-1 Widerstandsgrad 0 bzw. 1 oder einer Norm mit gleichem Schutzniveau eines anderen EWR-Mitgliedstaates.

Angaben zur Waffensachkunde (§ 7 WaffG i.V.m. §§ 29, 32 1. WaffG)**Ich weise die Waffensachkunde nach, durch:**

- erfolgreiche Prüfung vor dem Prüfungsausschuss _____ am _____
(Bitte Prüfungszeugnis im Original vorlegen).
- Ich habe bisher keine Sachkundeprüfung abgelegt, bin jedoch bereit, eine abzulegen.
- Die Sachkunde gilt als nachgewiesen (ggf. Nachweise beifügen, z. B. über bestandene Jägerprüfung).

Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung:**Ich bin**

- nicht vorbestraft wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt
(nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 5 Jahre zurückliegt):
- _____
- _____
- nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde od. der einem unanfechtb. Betätigungsverbot unterliegt.
- nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.
- nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.

Ich bin

- nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig.
- nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln.
- nicht psychisch krank oder debil.

Ich leide nicht an:

- schwerer Sehschwäche, - Nachtblindheit, - Fahruntüchtigkeit, - Hirnverletzungen, - schwerer Herz-Kreislaufkrankung, - Diabetes, - Anfallsleiden, - Geisteskrankheiten, - Schwerhörigkeit oder Taubheit, - Lähmungen oder anderen schweren Erkrankungen.

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Anlage(n):

- Bedürfnisnachweis
- amts- oder fachärztliches oder fachpsychologisches Zeugnis über die geistige Eignung körperliche Eignung
- Versicherungsbestätigung / Police
- _____

Verfügung der Verwaltungsbehörde

1. Anfragen an _____
- 1.1 Meldebehörde _____
- 1.2 BZR unbeschränkte Auskunft
(§ 39 Abs. 1 S. 9 BZRG) _____
- 1.3 Polizeidienststelle _____
- 1.4 Staatsanwaltschaftl.
Verfahrensregister _____
2. Verfassungsschutz _____
- 3.1 Waffenbesitzkarte
(WBK) Nr. _____

n. § 10 Abs. 1 WaffG n. § 13 Abs. 3 WaffG n. § 14 Abs. 2, 3, 4 WaffG n. § 20 WaffG

Waffenerwerb bis zum _____ (Datum)

- 3.2 Munitionserwerbsberechtigung (MEB) Munitionserwerbsschein (MES) Nr. _____
- 3.3 Waffenschein (WS) Nr. _____

4. Der Antrag wird abgelehnt (Bescheid mit Gründen und Rechtsmittelbelehrung gegen ZU an die / den Antragsteller/in übersenden.)

- Nach Rechtskraft Mitteilung an BZR - Kennzahl 5313 -

ja nein

5. Im Verzeichnis unter Nr. _____ eingetragen Erledigt am _____

6. Kartei angelegt / ergänzt Erledigt am _____

7. Kostenverfügung:

Block / Blatt _____ / _____

Gebühr für _____ (Abschn. II Nr. _____ WaffKostV) € _____

Gebühr für _____ (Abschn. II Nr. _____ WaffKostV) € _____

Gebühr für _____ (Abschn. II Nr. _____ WaffKostV) € _____

Gebühr für _____ (Abschn. II Nr. _____ WaffKostV) € _____

Auslagen € _____

Summe € _____

8. WBK / MEB / MES / WS übersandt / ausgehändigt
erhalten am _____

Mir ist bekannt, dass der Waffenerwerb innerhalb **eines Jahres** erfolgen muss. Der Erwerb der Waffe ist innerhalb **zwei Wochen** schriftlich dem Amt anzumelden. Anmeldevordrucke habe ich ausgehändigt erhalten.

_____ Unterschrift

9. Zum Akt

Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm, _____

Behörde, Datum

_____ **Unterschrift**